



Bericht Vereinsausflug 2023

Der Museumsverein zu Besuch beim Museum im Zeughaus

Donnerstag, 2. Juni

Wir besammelten uns, an einem sonnigen Frühsommer-Abend, um 18.00 Uhr im Innenhof des Zeughausmuseums. 26 Personen wurden von **Jürg Reist** herzlich begrüsst und über den Verein **Museum im Zeughaus** mit 750 Mitgliedern informiert. Er wurde 1993 gegründet und verfügt über 2 Standorte auf der Breite und im SIG-Areal in Neuhausen. Öffnungen sind jeweils am Dienstag ab 10 bis 16 Uhr nachmittags und jeden 1. Samstag im Monat. Durch die interessanten Ausstellungen wurden wir durch Martin Huber und Erwin Müller geführt.

Martin Huber zeigte und erklärte uns die Ausstellung **farbenfroh – feldgrau – getarnt** und streifte die Themen **Mobilmachung** und **Bourbaki-Armee**. Wir sahen alte Uniformen aus dem 18. Jahrhundert bis zur Neuzeit mit dem dazugehörigen Material, wie Gewehre und anderen Waffen. Ganz toll waren eine komplett erhaltene Feldküche, so wie sie im Militär benutzt wurde und die Darstellung der Bourbaki-Armee mit deren Entwaffnung und Internierung. Speziell erwähnenswert ist auch die Darstellung eines modernen Kampfpiloten in voller Montur in einem Cockpit.

Erwin Müller führte uns durch die Ausstellung: **Bombardierung der Stadt Schaffhausen** vom 1. April 1944 und **Stein am Rhein** im Februar 1945 kurz vor Kriegsende. In Schaffhausen gab es 40 Tote, 34 Schwerverletzte, 70 Verletzte und 450 Obdachlose. Etwa 800 Bomben, darunter Brand- und Sprengbomben, fielen innerhalb von 40 Sekunden auf die Stadt. Eine Sprengbombe wog damals 500 kg. Es wurden 66 Gebäude zerstört und 50 Grossbrände mussten gelöscht werden. Stadtpräsident Walther Bringolf organisierte innerhalb kürzester Zeit Hilfe und unter der Bevölkerung herrschte grosse Solidarität. Niemand musste Hunger leiden oder hatte kein Dach über

Begrüssung und Ausstellungsführung durch: Martin Huber, Erwin Müller und Jürg Reist



Die drei Damen harren der Dinge die da kommen

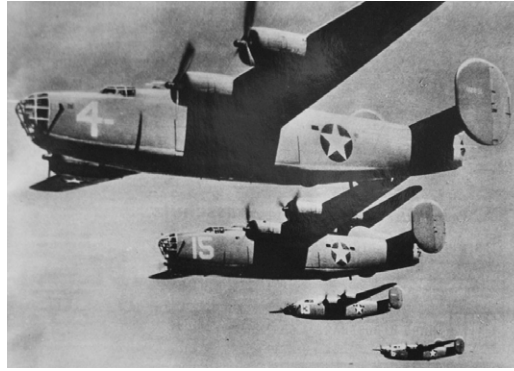


Schönes und warmes Wetter begleitete uns am Donnerstag-Abend



Prost Bernhard!

Wir besichtigen die wirklich sehr interessanten Ausstellungen: **Bomben auf Schaffhausen...**



... und **farbenfroh – feldgrau – getarnt**



dem Kopf. Im Städtchen Stein am Rhein gab es zum Glück wesentlich weniger Tote: beklagt wurden deren 9 und diverse Verletzte.

Nach der 2-stündigen Führung erwartete uns der gesellige Teil unseres Vereinsausfluges. Die Mitglieder des Vereins Museum im Zeughaus servierten uns im Innenhof einen feinen Apéro. Anschliessend gab es Hörnli und Ghackets mit Öpfelmues, dem Schweizer Klassiker schlechthin, und zum Dessert eine feine Schoggi-creme.

Hiermit möchten wir uns bei den «Zeughäuslern» für den schönen Aufenthalt und Bernhard Hänzi für die Organisation bedanken.

Emanuela Michaud und Hansjörg Vögele für den MVB-Vorstand